

Rabbinerseminar in Potsdam

Potsdam. Am Donnerstag werden erstmals seit der Nazidiktatur wieder Rabbiner in Deutschland in ihr Amt eingeführt. Drei Studenten des Abraham Geiger Kollegs in Potsdam erhalten bei einer feierlichen Zeremonie in der Dresdner Synagoge ihre Ordinationsurkunden. Das 1999 gegründete Kolleg ist nach eigenen Angaben das erste Rabbinerseminar, das in Kontinentaleuropa seit dem Holocaust entstand. Namensgeber ist Abraham Geiger (1810–1874), ein prominenter Vertreter des liberalen Judentums. Er hatte 1836 zur Gründung einer Fakultät aufgerufen, die jüdische Tradition und akademische Freiheiten verband.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/73575.rabbinerseminar-in-potsdam.html>